

## Inhalt:

1.0	Einführung
2.0	Features
3.0	Beschreibung des XPanels
4.0	Firmware Upgrade beim XPanel
5.0	Einrichten des XPanels
6.0	XPanel programmieren
7.0	Steuerungsoptionen
8.0	Spezifikationen
9.0	Garantie entnehmen Sie dem Original - Handbuch

### 1.0 Einführung

Das XPanel ist eine einfach zu bedienende Tasten-Fernbedienung mit umfassenden Steuerfunktionen, die auch von ungeschultem Personal schnell und einfach ausgeführt werden können. Die Namen der Menus und die Steuerungsfunktionen sind mittels unserer Software XConsole programmierbar, die mit den Geräten mitgeliefert wird.

Sie können nicht nur festlegen, welche Parameter gesteuert werden sollen, sondern auch deren Bereich. In einem Ethernet Netzwerk können ein, oder mehrere Digitalcontroller der Neutrino- und / oder der X-Serie nicht nur via Computer, sondern auch durch ein, oder mehrere X-Panel(s) gesteuert werden. Im Lieferumfang ist ein Steckernetzteil mit 5V DC / 1A enthalten, das zur Stromversorgung herangezogen werden kann. Alternativ kann diese auch durch PoE (Power over Ethernet) erfolgen. Das ist eine 48V Gleichspannung, die von entsprechend ausgestatteten Routern, oder Switches über die Ethernet Leitungen bereitgestellt wird.

### 2.0 Features

Kompatibel mit allen Controllern der Neutrino- und der X-Serie  
32 voll programmierbare Menus  
Eine Beschreibung des Hauptmenus ist programmierbar  
Display mit 2x16 Buchstaben / Ziffern  
Bis zu 63 XPanels können in einem Netzwerk eingesetzt werden  
Standard Ethernet CAT-5 Interface  
Stromversorgung über Steckernetzteil, oder PoE eines Routers / Switches

### 3.0 Beschreibung des XPanels

1. Das **LCD** zeigt alle zur Bedienung erforderlichen Informationen an.

2. Die **Menu** Tasten führen zum nächsten, oder vorherigen Menü des XPanels, aber auch zur nächsten, oder vorherigen Cursorposition innerhalb des Menüs.
3. Die Tasten **Value** dienen zum Erhöhen, bzw. Absenken von Werten innerhalb jenes Programmteiles, in dem Sie gerade arbeiten.
4. Mit **Enter** gelangen Sie zunächst aus dem **Main** Menü in das **System** Menü. Innerhalb des **System** Menüs dient **Enter** nur dazu, bei ausgewählten Aktionen fortzuschreiten.
5. Mit **Exit** kehren Sie in das **Main Menü** zurück, oder bestätigen Einstellungen, wie die Device ID, oder die IP Adresse.

#### 4.0 Firmware Upgrade beim XPanel

Die XPanel Firmware ist in XConsole enthalten, das ist die Fernbedienungs-Software für die Digitalcontroller. Diese kann auf [www.Xilica.com](http://www.Xilica.com) heruntergeladen werden und sollte immer am letzten Stand sein. In den „release notes“ werden die jeweiligen Neuerungen beschrieben. Um die Firmware des XPanels auf den neuesten Stand zu bringen, führen Sie die folgenden 5 Schritte aus:

1. Verbinden Sie das XPanel mittels **USB** Kabel mit dem PC und starten dort XConsole. Firmware Upgrades sind, wie auch bei den Digitalcontrollern, über den USB Port auszuführen, dort aber - falls vorhanden, besser noch über RS-232.
2. In der Menüleiste klicken Sie auf **XPanel** und weiter auf **Setup**.
3. Es öffnet sich das Setup Fenster des XPanels und wenn Sie jetzt **Program XPanel Device** anwählen, erscheint das Firmware Upgrade Menu.
4. Wählen Sie am PC den richtigen COM Port aus und klicken dann auf **Firmware Upgrade**. Danach erscheint eine Aufforderung, das XPanel einzuschalten.
5. Das Upgrade der Firmware des XPanels beginnt nun von selbst. Warten Sie, bis die LED Kette 100% erreicht hat, danach können Sie mit der Einrichtung des XPanels beginnen.

## 5.0 Einrichten des XPanels

1. Das XPanel kann entweder über das mitgelieferte 5V Steckernetzteil versorgt werden, oder alternativ durch die 48V einer PoE (Power over Ethernet), die entsprechende Router, oder Switches über CAT-5 Leitungen liefern. Der Strombedarf liegt hier bei etwa 100mA. Stellen Sie aber jedenfalls sicher, daß nur eine der beiden Möglichkeiten zur Anwendung kommt.

Die Einrichtung erfolgt direkt am Gerät. Nach dem Einschalten der Stromversorgung erscheint am Display kurz die Firmware Version (mit Stand Dez. 2011 V2.02) und danach die Meldung „not programmed“.

2. Durch gleichzeitiges Drücken der 3 Tasten **VALUE Up**, **VALUE Down** und **EXIT** im Main Menü gelangen Sie in das Untermenü **System Settings**.

3. Mittels **VALUE Up** und **VALUE Down** wählen Sie dort zunächst eine der individuellen Device IDs von 32 bis 94 aus, also eine von 62 möglichen IDs. Jedem XPanel im Netzwerk muß eine individuelle ID zugeordnet werden.

4. Mit dem ersten **Enter** speichern Sie die Änderung, mit einem zweiten **Enter** bestätigen Sie diese nochmals.

5. Drücken Sie nochmals gleichzeitig **VALUE Up**, **VALUE Down** und **EXIT**, um wieder in das Untermenü System Settings zurückzukehren. Mit **MENU DOWN** gelangen Sie dann in das Untermenü, in dem Sie eine individuelle IP Adresse einstellen.

6. Die Einstellung der IP Adresse erfolgt mit **MENU UP / DOWN**, wobei jeder Tastendruck zur nächsten Ziffer der IP Adresse führt. Nach der Einstellung der letzten Ziffer führt **MENU DOWN** in das nächste Untermenü und entsprechend **MENU UP** in das vorherige.

7. Speichern Sie nun die IP Adresse mit 2 x **Enter** (wie in Schritt 4) und wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um die Gateway Adresse und die Subnetzmaske des Netzwerks einzugeben.

## 6.0 Das XPanel programmieren

Das XPanel wird mit einer speziellen GUI (Graphic User Interface) Software bedient: XConsole. Mit der können Sie nicht nur die Digitalcontroller, sondern auch die XPanels von einer beliebigen Stelle im Ethernet Netzwerk, auch über W-LAN programmieren.

## Die Programmierung der XPanels

1. Starten Sie die XConsole Software und wählen Sie in der Menüleiste erst XPanel und dann Setup.

2. Unter **Device Name** geben Sie einen beliebigen Namen ein, etwa den Firmennamen, oder die IP Adresse. Dieser Name scheint am Display des XPanels auf, wenn es im Leerlauf ist.

3. Unter **Total No. Of Menus** legen Sie deren maximal gewünschte Anzahl fest.

4. Mit einem Klick auf **Menu No.** wählen Sie jenes aus, das Sie programmieren wollen.

5. In der Textbox **Display on LCD** fügen Sie einen Namen ein.

6. Wählen Sie mit **Control** ein Bedienungselement / Parameter aus.

7. Mit **Data Min** und **Data Max** definieren Sie den zugänglichen Einstellbereich eines Parameters, die min/max Werte sind in der Dialogbox angeführt.

8. Für manche Parameter können Sie auch eine **Data Step Size** (Stufengröße) wählen.

9. Klicken Sie auf **Enable**, um bis zu 16 Digitalcontroller und Kanäle diesem Parameter zuzuordnen.

10. Mit Click **Save Setup File** speichern Sie die Einstellungen, sodaß Sie diese für spätere Anwendungen abrufen können.

11. Klicken Sie auf Program XPanel Devices im Menübalken, um in das Programm Menü zu gelangen.

12. Geben Sie nun die IP Adressen des Computers und des XPanels und die Device ID des XPanels ein. Nach einem Klick auf **Program XPanel** können Sie mit der Programmierung beginnen.

13. Bei der weiteren Arbeit befolgen Sie die Anweisungen in der Anzeigeleiste.

14. Mit Open Setup File laden Sie zuvor erstellte Konfigurationen, um sie in das nächste XPanel zu speichern. Zur Programmierung wiederholen Sie die Schritte 10 und 11.

## 7.0 Steuerungsoptionen

**Mute:** Erscheint am LCD Display als „Mute“ und hat 2 Werte: „On“ und „Off“.

**Relative Signal Level:** Erscheint am LCD Display als „Volume“ und hat 2 Werte „Up“ und „Down“, die in Stufen zu 0,25dB bis zu 3,00dB konfiguriert werden können, wobei die Verstärkung (gain) am Eingang, oder am Ausgang gestellt werden.

**Absolute Signal Level:** Erscheint am LCD Display als „Level“. Damit können Sie die Eingangs- und Ausgangspegel in Stufen zu 0,25dB festlegen.

**Absolute Mixer Level:** Erscheint am LCD Display als „Mixer“ und erlaubt die Zuordnung der Eingänge zu den Ausgängen, samt deren Pegeln (Matrix mit Pegelstellern).

**Preset Recall:** Damit rufen Sie Presets auf, wobei sie vorgeben können, ob alle Presets aufgerufen werden können sollen, oder nur ein eingeschränkter Bereich davon.

**Custom:** Erlaubt Ihnen die Erstellung eigener Befehlssequenzen. Hier können Sie selbst individuelle Befehle für Ihr XPanel programmieren. Das Kommunikationsprotokoll dazu laden Sie sich von der Homepage [www.xilica.com](http://www.xilica.com) aus den Downloads – XConsole – Manuals herunter.

## 8.0 Spezifikationen

### Bedienelemente

Menu:	2 Tasten, Up und Down
Value:	2 Tasten, Up und Down
Enter:	1 Taste
Exit:	1 Taste

### Anschlüsse

Stromversorgung:	RJ45 CAT5-E (PoE), oder 2-pol Schraubklemme
USB:	Type B
Ethernet	RJ45 CAT-5

### Allgemein

Stromversorgung	via Steckernetzteil 5V, oder PoE 48V DC, 100mA
Maße Frontplatte:	116 x 115 x 40mm
Maße Print:	70 x 90 x 30mm
Gewicht:	0,45kg

Änderungen sind ohne Ankündigung möglich.